

# Automobilista Zawodowy

## Deutsche Ausgabe

Haupt-Organ des Zw. Zaw. Automobilistów (Berufsverband der Automobilisten) in Polen  
gewidmet Berufs-, Fach- und Wirtschaftsfragen der Berufsautomobilisten Konto: P. K. O. 303944

Geschäftsstelle u. Redaktion der deutschen Ausgabe KATOWICE, ul. Jordana 12 — Telefon 3014

Geschäftsstelle der polnischen Ausgabe Kraków, ul. Czysa 5

## Referat des Kollegen Archie Henderson (Gross-Britanien) über die Strassenzeichengebung

(gehalten in der Sitzung des Kraftfahrer-Beirats vom  
Mittwoch, Donnerstag und Freitag, 31. Juli, und  
1. und 2. August 1929 in London, S. W. 1, Transport  
House, Smith square, Westminster).

### Verkehrsregelung.

Der Verkehr muss sowohl im Interesse der Fussgänger, als auch im Interesse derjenigen, welche die Strasse mittels Fahrzeugen benutzen, geregelt werden. Die Auferlegung von Beschränkungen und die Wahrung der Disziplin sind im Interesse der allgemeinen Wohlfahrt eine dringende Notwendigkeit.

Diese Abhandlung beschränkt sich auf den Teil der Verkehrsregelung, der sich auf die Abgabe von Zeichen und die Warnungsschilder bezieht und der Verfasser bezweckt damit, dem Beirat zur Behandlung dieses Problems Vorschläge zu unterbreiten, die nach seiner Ansicht am wirksamsten sind — Zeichen, welche in eine internationale Verkehrsregelung aufgenommen werden können.

### Polizeibehörde.

Bevor ich auf Einzelheiten eingehe, möchte ich bemerken, dass, während die Aufsicht über die Zulassung von Fahrzeugen und über die Unternehmer und Arbeiter im Strassenverkehr durch eine anerkannte Zulassungsbehörde erfolgen muss, die tatsächliche Leitung und Ueberwachung des Verkehrs in Händen der Polizeibehörden liegen sollte. Ob wir nun allmählich eine besondere Gruppe gut ausgebildeter, ausschliesslich sich dem Verkehrsproblem widmenden Beamten bilden oder nicht, sollten diese doch stets Polizeibeamte bleiben und nur diejenigen Personen sollen befugt sein, bei der Leitung, Ueberwachung und Regelung des Verkehrs massgebend einzugreifen, welche mit den der Polizei gegebenen gesetzlichen Befugnissen ausgestattet sind.

### Abgabe von Zeichen.

**Regelung des Verkehrsstromes.** — **Durch Aufstellung von Personen.** Zur gewöhnlichen Regelung des Verkehrs in Städten oder dicht bebauten Ortsteilen, wo ziemlich starker Verkehr herrscht, eignet sich, allgemein gesprochen, am besten der Polizeibeamte selbst. Das beste System der Zeichengebung, welches der Beirat unseres Erachtens

empfehlen sollte, ist dasjenige, welches in Tabelle V des Berichtes über die „Strassenzeichengebung“ der 1929 vom Völkerbundsrusschuss herausgegeben wurde, umschrieben ist. Dieses entspricht auch den Vorschriften der britischen Regierung für die Polizei und dem „Safety First“-Büchlein, das in England für alle Fahrer herausgegeben wurde.

**Durch Lichtzeichen.** Zur Regelung des Verkehrs werden ausser derjenigen durch Personen in stets grösserem Umfange Lichtzeichen verwendet. Man unterscheidet hauptsächlich zwei Arten dieser Zeichen: 1) ein Einfarben-System und 2) ein Dreifarben-System.

Das Einfarben-System besteht aus 2 Lichtern, einem roten und einem grünen, die sich jeweils beim Aufhalten oder bei der Freigabe des Verkehrs ablösen. Beim Dreifarben-System werden drei Zeichen gegeben; diese sind rot, gelb und grün.

Zweifelsohne ist das Dreifarben-System das beste. Das rote Zeichen bedeutet „Halt“; das gelbe, auf das rote folgende Zeichen wird als eine Warnung oder Vorbereitung zur Freigabe des aufgehaltenen Verkehrs benutzt; das grüne Zeichen zeigt an, dass nunmehr der Verkehr freigegeben ist. Folgt auf das grüne ein gelbes Zeichen, so ist dies als eine Warnung aufzufassen, dass der Verkehr gestoppt wird. Wir möchten dieses System empfehlen.

Die Zeichen sollten natürlich so beschaffen sein, dass sie je nach der vorhandenen Verkehrsdichte auf den Kreuzwegen getätigt werden können, u. z. so, dass dem grösseren Verkehr grössere Bewegungsfreiheit gegeben wird. Wenn an Kreuzwegen zu bestimmten Tageszeiten ein automatisches Zeichen von grossem Nutzen, bei ruhigeren Tageszeiten aber unzumutbar wäre, müssten solche Vorkehrungen getroffen werden, dass die veränderlichen Zeichen betätigt werden, wenn sie von Nutzen sind, und dass ständig ein gelbes Licht brennt zu der Zeit, wo keine ununterbrochene Verkehrslinie vorhanden und deshalb ein automatischer Wechsel der Zeichen nicht notwendig ist. So erfüllt also das gelbe Licht noch